Annex 4 zur Rahmenvereinbarung

über die Vorprüfung der von Mandatspersonen zur Genehmigung eingereichten Verlaufsberichte und Rechnungen

zwischen

Auftraggeberin:

Departement des Innern des Kantons Solothurn, vertreten durch das Amt für Gesellschaft und Soziales

und

Auftragnehmerin:

Sozialregion _____

_____

vertreten durch _____

_____

1. Ausgangslage

Die Sozialregionen haben seit dem Start der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) am 1. Januar 2013 Vorprüfungen der von Mandatspersonen zur Genehmigung eingereichten Verlaufsberichte und Rechnungen geleistet. Zusammenarbeit, Qualität, Prozesse und Abgeltung wurden in einer Rahmenvereinbarung festgelegt, die letztlich von allen 13 Sozialregionen unterzeichnet worden ist (RRB Nr. 2014/965 vom 27. Mai 2014). Seit dem Jahr 2014 wurde die Rahmenvereinbarung mehrmals verlängert. Mit RRB Nr. 2019/1776 vom 19. November 2019 wurde eine unbefristete Verlängerung der Vereinbarung beschlossen.

2. Ziel und Zweck

Mit dem vorliegenden Annex 4 zur Rahmenvereinbarung über die Vorprüfung der von Mandatspersonen zur Genehmigung eingereichten Verlaufsberichte und Rechnungen soll die Entschädigung für die erbrachten Leistungen der Auftragnehmerin heraufgesetzt werden. Mit der Erhöhung des Entschädigungsansatzes soll die Weiterführung der bewährten Zusammenarbeit gewährleistet werden.

3. Grundlagen

3.1. Rechtsgrundlagen

Es gelten dieselben Rechtsgrundlagen für den Annex 4 wie für die Rahmenvereinbarung.

3.2. Vertragsgrundlagen

Gemäss Regierungsratsbeschluss vom _____ wurde die Auftraggeberin ermächtigt, mit den einzelnen Sozialregionen den vorliegenden Annex 4 zur

Rahmenvereinbarung abzuschliessen.

4. Entschädigungsansatz

Für die erbrachten Leistungen darf die Auftragnehmerin bei der Auftraggeberin nach den Vorgaben der Rahmenvereinbarung eine Pauschale von Fr. 300.- inkl. MwSt. pro Vorprüfung verlangen. Der erhöhte Ansatz gilt für Vorprüfungen, die ab dem 1. Januar 2024 bei den KESB eingereicht werden.

5. Qualität der Vorprüfungen

Das Amt für Gesellschaft und Soziales hat am 21. April 2022 Instrumente verabschiedet, die eine einheitliche, effiziente und risikoorientierte Vorprüfung der Rechnungen in angemessener Qualität gewährleisten soll. Es handelt sich um folgende drei Checklisten:

- Beilageblatt Einkommens- und Vermögensverwaltung (durch Beistandsperson auszufüllen)
- Vorprüfung Einkommens- und Vermögensverwaltung (durch Sozialregion auszufüllen)
- Revision Einkommens- und Vermögensverwaltung (durch Revisorin oder Revisor auszufüllen)

Die Auftragnehmerin verpflichtet sich, diese Checklisten bei der Vorprüfung der von Mandatspersonen zur Genehmigung eingereichten Verlaufsberichte und Rechnungen anzuwenden.

6. Vertragsdauer

Der Annex entfaltet mit gegenseitiger Unterzeichnung auf den 1. Januar 2024 Rechtswirkung und führt zu einer unbefristeten Verlängerung. Die Vereinbarung wird ab dem 1. Januar 2024 unbefristet weitergeführt.

7. Übrige Bestimmungen

Es gelten im Übrigen die Abmachungen der vorgelagerten Rahmenvereinbarung, soweit der Annex 4 nicht von dieser abweicht oder diese ergänzt.

Dieser Vertrag wird zweifach gleichlautend ausgestellt und unterzeichnet.

Solothurn, den

_____, den

Auftraggeberin

Auftragnehmerin